



Einladung zum Pressegespräch

Freizeitunfälle: Wie kann man die Unfallgefahr bei zunehmender Hitze senken?

am, **2. Juni, 10:00 Uhr** im **APA-Presszentrum**, Laimgrubengasse 10, 1060 Wien

Die Pressekonferenz wird zusätzlich via Livestream übertragen:

<https://events.streaming.at/freizeitunfaelle-20260602>

Mit der Sommerhitze beginnt in Österreich wieder die Urlaubssaison. Doch gleichzeitig steigt auch die Anzahl der schweren Freizeitunfälle. **Experten des VVO** und **des KFV** erläutern gemeinsam mit **Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schobersberger, Leiter des Instituts für Sport-, Alpinmedizin & Gesundheitstourismus**, warum zunehmende Hitzetage das Unfallrisiko erhöhen, welche Gefahren unterschätzt werden und wie sich gesundheitliche sowie finanzielle Folgen vermeiden lassen.

Thematisiert werden unter anderem folgende Fragestellungen:

- Welche **Freizeitaktivitäten** führen im Sommer besonders **häufig** zu **Verletzungen**?
- Wie stark beeinflusst **Hitze** das **Unfallrisiko** und welche Personen sind besonders gefährdet?
- Warum können **Freizeitunfälle** schnell auch zur **finanziellen Belastung** werden?
- Warum reichen individuelle Vorsichtsmaßnahmen allein künftig nicht mehr aus – und welche **Präventionskonzepte** braucht es in **Österreich**?

Ihre Gesprächspartner vor Ort sind:

- **Dr. Ralph Müller**, Vizepräsident des VVO
- **Univ.- Prof. Dr. Wolfgang Schobersberger**, Leiter des Instituts für Sport-, Alpinmedizin & Gesundheitstourismus Tirol Kliniken Innsbruck und UMIT Tirol, Hall
- **Mag. Christian Eltner**, Generalsekretär des VVO
- **Mag. Christian Schimanofsky**, KFV-Direktor

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter pr@kfv.at.

Mit freundlichen Grüßen

KFV-Pressestelle

Tel.: 05-77077-1919, E-Mail: pr@kfv.at | www.kfv.at

SAFETY FIRST!